

Bedienungsanleitung Hydraulikaggregat Super Raptor



Das Hydraulikaggregat ist gemäß der EHTMA Kategorie E gebaut, die eine Leistung von max. 38 L/min bei 140 bar vorschreibt. Die Konstruktion ist mit einem offenem Zentrum. Ein Druckbegrenzungsventil ist im Hydraulikaggregat eingebaut, um einen zu hohen Druck zu vermeiden. Außerdem hat es eine sehr effektive Luftkühlung, die gegen Überhitzung sichert.

Stand: 10.05.11

Seite 1

KW Hydraulik GmbH
Köppelsdorfer Str. 132
D-96515 Sonneberg
Germany



Tel.: 03675/42198-0
Fax: 03675/42198-11
Email: info@kw-hydraulik.de
Internet: www.kw-hydraulik.de

Inhaltsverzeichnis

1.	Einführung	3
2.	Technische Daten	3
3.	Sicherheitshinweise	4
4.	Inbetriebnahme.....	6
5.	Pumpe tanken	7
6.	Starten des Hydraulikaggregates.....	7
7.	Hydraulikwerkzeug an der Schnellkupplung anschließen.....	7
8.	Wartung, Pflege, Lagerung und Transport.....	8
9.	Versandanweisung.....	8
10.	Konformitätserklärung.....	9

1. Einführung

Das Hydraulikaggregat dient zum Antrieb von Werkzeugen der Hydraulikklasse C/D/E, wie zum Beispiel Abbruchhämmern, Bohrmaschinen und Wasserpumpen.

Das Aggregat wird mittels einer Schnellkupplung über einen entsprechenden Druckschlauchpaar ölverlustfrei mit dem Werkzeug verbunden.

Der Arbeitsdruck (= Nenndruck), ist der Druck, der maximal am Ausgang erreicht werden kann (140 bar. Er wird bei der Montage fest eingestellt).

Bei einer Störung wird der Systemdruck durch das verplombte Überdruckventil begrenzt.

ACHTUNG! Verwenden Sie nur Werkzeuge, die für den Druck ausgelegt sind.

Anmerkung: Die Entfernung des Sicherungsdrahtes oder das Verstellen des Überdruckventils führen zum Erlöschen der Garantie.

2. Technische Daten

Pumpentyp	Zahnradpumpe
Druckausgänge	1
Förderleistung umschaltbar	Bis zu 38 Liter / min.
Filtersystem (Filterelement)	25 Mikron mit ByPass
Öltank	16 Liter
Voreingestellter Öldruck	140 bar (2000 PSI)
Max. Öldruck	180 bar
Öltemperatur	Max. 70°C
Ölkühlung	Zweifacher Ölradiator (Luftkühlung)
Antrieb	Briggs&Stratton Vangard
Motorleistung	18 PS
Kupplungen	Flat Face HTMA Typ
Maße (L x B x H)	95x60x65 cm
Gewicht	113 kg
Max. Einsatzbedingungen	-20°C bis +40°C
Schalleistungspegel, garantiert	LWA 101 dB
Umweltbedingungen	0 bis 100 % rel. Luftfeuchtigkeit

3. Sicherheitshinweise

- Betrieb des Hydraulikaggregates, wenn kein Werkzeug angeschlossen ist, und der Hebel auf „ON“ eingestellt ist, kann zur Überhitzung der Anlage und daraus folgenden Reparaturen führen.
- Das Druckbegrenzungsventil ist vom Werk auf 140 bar eingestellt.
- Immer nur Filter mit ByPass anwenden. Filter ohne ByPass können zum Platzen von Schläuche und Filterdeckel führen.

Gefahrenbereich / Bedienung

- Die Maschine darf immer nur von einer Person bedient werden (keine Zwei-Mann-Bedienung).
- Fassen Sie während des Arbeitsvorganges sowie beim Zurückfahren nicht in den Gefahrenbereich der Werkzeuge.
- Benutzen Sie das Hydraulikaggregat nicht in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen!
- Das Hydraulikaggregat darf nicht bei Regen ungeschützt im Freien verwendet werden!
- Das Hydraulikaggregat nicht ins Wasser stellen, oder abspritzen!

Einsatz

- Das Gerät darf ausschließlich zum vorgesehenen Einsatzzweck eingesetzt werden.
- Das angeschlossene Werkzeug und der Druckschlauch müssen für den jeweiligen Nenndruck ausgelegt sein. Sie dürfen weder beschädigt noch verschlissen sein.
- Die Werkzeugeinheit, insbesondere der Druckschlauch dürfen nicht beschädigt oder verschlissen sein!
- Vor dem Anlassen immer Schläuche anschließen
- Der Schlauch darf nicht geknickt werden.
- Die Schnellkupplung darf nur in drucklosem Zustand gekuppelt werden.
- Es ist darauf zu achten, dass Kupplung und Nippel des Schlauchanschlusses richtig miteinander verbunden sind.
- Schützen Sie das Kabel und den Schlauch vor Hitze, Öl und scharfen Kanten!
- Vor dem Öffnen der Elektroabdeckung ist das Gerät abzuschalten!
- Beim Nichtarbeiten und Servicearbeiten immer Motor ausschalten
- Nie Motor ohne Seitenplatten anlassen.
- Benutzen Sie kein Aggregat, bei denen sich die Schalter nicht ein- und ausschalten lässt!
- Immer den Schaltkasten von Schmutz u. ä. freihalten.
- Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel!

- Die Pumpe hat eine hohe Ölförderleistung. Dadurch ergeben sich, besonders beim Antrieb kleiner Werkzeuge (Durchmesser des Arbeitskolbens), hohe Fahrgeschwindigkeiten des Arbeitskolbens. Vom Betreiber sind geeignete Schutzmaßnahmen zu ergreifen, die einen gefahrlosen Betrieb der Werkzeuge mit dieser Pumpe gewährleisten!

Schutzausrüstungen

- Das Werkzeug darf nur mit Handschuhen und Schutzbrille bedient werden.
- Immer mit Gehörschutz arbeiten. Die Kraftstation erfüllt zwar den EG Grenzwert, trotzdem besteht aber bei längerem Betrieb die Gefahr von Gehörschäden.

Schulungsanforderungen

- Der Betreiber hat dafür zu sorgen, dass der Bediener mit der Bedienungsanleitung vertraut ist, insbesondere die Sicherheitshinweise gelesen und verstanden hat.
- Der Betreiber hat dafür zu sorgen, dass nur Personen, die mit dem Gerät, den einschlägigen Vorschriften und dem Arbeitsprozess vertraut sind, den Arbeitsgang durchführen.
- Die Bedienungsanleitung muss stets am Gerät verfügbar sein.

Wartung / Pflege

- Es empfiehlt sich, die Kraftstation mittels eines Krans vom Wagen zu heben.
- Unbenutzte Geräte sollten ausgeschaltet, an einem trockenen, verschlossenen Ort und außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden!
- In regelmäßigen Abständen (je nach Einsatzbedingungen vom Betreiber festzulegen) muss die Pumpe auf ordnungsgemäßen Zustand überprüft werden (Anhaltswert: 1/2-jährlich).
- Wartungsarbeiten dürfen nur von fachlich qualifizierten und geschulten Personal durchgeführt werden.
- Die elektrische Einrichtung darf nur von einer anerkannten Elektrofachkraft gewartet werden!
- Das Hydrauliköl darf nur mit Originalöl nachgefüllt werden.
- Es dürfen nur Originalersatzteile eingebaut werden.
- Lassen Sie beschädigte Schutzvorrichtungen, Schalter und Armaturen durch die KW Hydraulik GmbH reparieren!
- Entfernen Sie keine Schrauben oder anderen Komponenten.
- Es dürfen keine Manipulationen an der Pumpe durchgeführt, Teile entfernt oder durch Fremtteile ersetzt werden.
- Vor jedem Arbeitsvorgang hat sich der Bediener von dem einwandfreien Zustand der Pumpe, insbesondere des Druckschlauches, der Steckkupplungen und des angeschlossenen Werkzeuges zu überzeugen.

4. Inbetriebnahme

Pumpe abstellen

Die Pumpe auf einen festen tragfähigen, ebenen Untergrund abstellen. Es ist eine Schräglage von höchstens 15° zulässig. Wird die Pumpe in erhöhter Position (> 0,5m über Grund) betrieben, ist sie gegen Absturz zu sichern. Beachten Sie bitte, dass durch den Hydraulikschlauch Zugkräfte auf die Pumpe wirken können.

ÖL

Um Hydrauliköl aufzufüllen, den Speicherdeckel oben am Aggregat lösen. Das Filterelement ausnehmen und Öl auffüllen. Wenn unten in der Filtereinheit Öl sichtbar ist, gibt es genug Öl auf der Anlage. Das Filterelement wieder einstecken, den Deckel montieren und das Aggregat ist einsatzbereit.

Achtung: Beim Anschluss neuer Verlängerungsschläuche sind extra 2 Liter Öl aufzufüllen.

Deswegen immer das Aggregat nachfüllen, wenn neue Schläuche angeschlossen werden.

Ihr Aggregat wird in der Regel einsatzbereit ausgeliefert, d.h. die Pumpe ist mit Öl gefüllt und kann sofort benutzt werden. Sollte aus bestimmten Gründen das Öl separat mitgeliefert werden, so ist vor Inbetriebnahme unbedingt das Öl einzufüllen (siehe Ölstandskontrolle).

ACHTUNG! Vor der Erstinbetriebnahme ist der Ölstand zu kontrollieren und das Absperrventil an der Entlüftungsschraube zu öffnen! Der Ölstand ist richtig, wenn er auf „max.“ steht.

Öltypen

Das Hydraulikaggregat verwendet Standard Hydrauliköle, d.h. alle Mineralöle und Bioöle, die folgende Werte einhalten:

Viskosität empfohlen	20-40 cSt
Viskosität zulässig	15-1000 cSt
Viskositätsindex	Über 100
Temperaturbereich	20° bis +70°C

Bei der Verwendung von Bioöl empfehlen wir Öle auf Rapsbasis, denn andere Öle können die Dichtungen und Schläuche zerstören.

5. Pumpe tanken

Das Aggregat wird mit Benzin betrieben es kann E10 Kraftstoff verwendet werden.

6. Starten des Hydraulikaggregates

Der Motor startet nur, wenn der Schalter auf „OFF“ steht und kein Druck anliegt.

Starten: Hydraulikölstand am Ölauge prüfen
 Schläuche und Werkzeug anschließen
 Benzinabsperrhahn öffnen
 Den Starthebel in die Kaltstartposition bringen

Starten mit dem Anlasser
Drehen Sie den Zündschlüssel auf Start. Ist der Motor angesprungen und Sie lassen den Schlüssel los, geht dieser automatisch in die ON Position zurück.

Starten mit dem Seilzug
Zündschlüssel auf ON stellen
Seilzug betätigen

Stoppen: Zündschlüssel auf „OFF“ stellen

7. Hydraulikwerkzeug an der Schnellkupplung anschließen

Zum Einkuppeln, bzw. zum Lösen der Kupplungsverbindung ist die Schiebehülse an der Schnellkupplung bis zum Anschlag zurückzuschieben. Die Verbindung erfolgt ohne Ölverlust.

ACHTUNG!

- Es ist darauf zu achten, dass die Kupplung nur im drucklosen Zustand gekuppelt wird!
- Nach dem Abkuppeln des Werkzeugs stets die Verschlusskappe aufstecken!
- Die Kupplungsstücke müssen beim Zusammenstecken sauber sein, da eingebrachte Schmutzpartikel die Pumpelemente beschädigen können.
- Vor dem Entkuppeln von Schlauch und Werkzeug den Arbeitskolben der Werkzeuge immer in deren Ausgangsstellungen zurückfahren. Dadurch strömt das Öl aus dem Werkzeugzylinder in die Pumpe zurück. Sie verhindern dadurch Ölverlust der Pumpe.
- Darauf achten, dass die Steckkupplung vollständig eingerastet ist.

8. Wartung, Pflege, Lagerung und Transport

Service/Wartung	Täglich	Wöchentlich	Jährlich
Hydrauliköl	Prüfen		1 x Wechsel
Hydraulikölfilter *)			1 x Wechsel
Schläuche prüfen		(Evtl. nachziehen)	
*) Nur Filter mit ByPass montieren			

Öl

Die Pumpe wird von uns mit einer Ölfüllung ausgeliefert.

Je nach Häufigkeit und Art des Einsatzes der Pumpe ist der Ölstand zu überprüfen, ggf. ist Öl nachzufüllen. Ferner ist je nach Einsatzbedingungen das Öl regelmäßig zu wechseln. Mindestens aber einmal im Jahr.

Die Entsorgung des Altöls muss entsprechend den Forderungen des Abfallgesetzes erfolgen.

Ölstand

Zur Ölstandskontrolle die Pumpe waagrecht stellen. Er sollte stets an der „max.“-Marke stehen.

9. Versandanweisung

Der Transport wird durch verschiedene Griffe und Ösen erleichtert.

Zum Versand ist die Pumpe auf einer Palette oder in ein entsprechend vorbereitetes Behältnis aufrecht stehend so zu verstauen, dass sie keine Kräfte von der Seite und von oben aufnehmen muss. Am Transportbehältnis sind folgende Beschriftungen anzubringen:

Nicht stürzen

Nicht werfen

↑ oben ↑

10. Konformitätserklärung

**EG-/EU-/UE-
KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
DECLARATION OF CONFORMITY
DECLARATION DE CONFORMITE
DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ**

Wir
We
Nous
Noi

KW Hydraulik GmbH

(Name des Ausstellers / supplier's name / nom du fournisseur / nome del fornitore)

**Köppelsdorfer Strasse 132
D-96515 Sonneberg**

(Anschrift / address / adresse / indirizzo)

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt
declare under our sole responsibility that the product
déclarons sous notre seule responsabilité que le produit
dichiariamo sotto nostra unica responsabilità che il prodotto

Elektrohydraulikaggregat Super Raptor

(Typ / type / type / tipo)

siehe Lieferschein

(Seriennummer / serial number / no de série / numero di serie)

auf das sich diese Erklärung bezieht mit der/den folgenden Norm(en) oder normativen Dokument(en)
übereinstimmt.

to which this declaration relates is in conformity with the following standard(s) or other normative
document(s).

auquel cette déclaration se réfère est conforme à la (aux) norme(s) ou autre(s) document(s) normatif(s).
al quale si riferisce questa dichiarazionie è conforme alla(e) norma(e) o altro(i) documento(i) normativc(i).

EN 292-1, EN 292-2, EN 294, EN 349, pr DIN EN 982, CEE 20, CEE Amd.2, EN 60555-1/2/3, CEE

(Titel und (oder) Nummer / title and (or) number / titre et (ou) numéro / titolo e (o) numero)

Gemäß den Bestimmungen der Richtlinie(n).

Following the provisions of Directive(s).

Conformément aux dispositions de(s) Directive(s).

Conformemente alle disposizioni della(e) direttiva(e).

98/79/EG, 91/368/CEE, 93/44/CEE, 93/68/CEE

98/37EG, 73/23/EWG, 89/336/EWG, 2000/14/EC

(Titel und (oder) Nummer / title and (or) number / titre er (ou) numéro / titolo e (o) numero)

Sonneberg, den 05.01.2009

(Ort und Datum der Ausstellung)

(Place and date of issue)

(Lieu et date)

(Luogo e data di emissione)

Stefan Langbein

(Name und Unterschrift oder gleichwertige Kennzeichnung des Geschäftsführers)

(name and signature or equivalent marking of authorized person)

(nom et signature du signataire autorisé)

(nome e firma di persona autorizzata)

Stand: 10.05.11

Seite 9

KW Hydraulik GmbH
Köppelsdorfer Str. 132
D-96515 Sonneberg
Germany



Tel.: 03675/42198-0
Fax: 03675/42198-11
Email: info@kw-hydraulik.de
Internet: www.kw-hydraulik.de

